

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Eberhard Petschel
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1354/2011

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	11.07.2011

Gefahrenbeseitigung bei der Ausfahrt vom Lindenweg auf den Weißdornweg in Köln-Hochkirchen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister.

Die **FDP – Fraktion** bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung Rodenkirchen am 11.07.2011 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten **zu prüfen**, wie die Gefahrenlage für den Verkehr an der Ausfahrt der Verkehrsteilnehmer aus dem Lindenweg auf den Weißdornweg in Köln-Hochkirchen beseitigt bzw. entschärft werden kann.

Begründungen.

Der Lindenweg in Hochkirchen ist in einer Kurve an den stark befahrenen Weißdornweg angebunden, der die Verbindung zwischen Rondorf/Hochkirchen und der Militärringstraße darstellt. Auf dem Weißdornweg fährt die Buslinie 132 teilweise im 10-Minutentakt.

Wie **die Fotos zeigen**, ist für die aus dem Lindenweg auf den Weißdornweg ausfahrenden KfZ nur eine sehr eingeschränkte Sicht auf den Weißdornweg möglich, so dass es wiederholt zu „Beinahe-Unfällen“ der Verkehrsteilnehmer gekommen ist.

Eine preiswerte Möglichkeit die Gefahrenlage an der Straßenausfahrt zu entschärfen, sehen die Anwohner des Lindenwegs in einem Verkehrsspiegel gegenüber der Straßenausfahrt, um auf diese Weise den Weißdornweg in beide Fahrrichtungen einzusehen.

gez. Daniel

gez. Wolters